

[Free and download] Die Friesenhexe: Roman

Die Friesenhexe: Roman

Von Karla Weigand

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #128458 in eBooksVerffentlicht am: 2012-05-09Erscheinungsdatum: 2012-05-09File Name: B008075XC0 | File size: 36.Mb

Von Karla Weigand : Die Friesenhexe: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Friesenhexe: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fhringer Chronik des 17. JahrhundertsVon SkatersallyEnde des 17. Jahrhunderts ist das Leben auf der Insel Fhr beschwerlich. Jeder Bewohner hat seine Aufgabe, um der Gemeinschaft das berleben zu sichern. Die Mnner fahren mit ihren Booten

zum Fischen, um so fr ein Auskommen zu sorgen. Die Frauen kmmern sich um die Familie, den Gemseanbau und gehen bei Gelegenheit auf Kleintierjagd. In dieser Gemeinschaft wchst auch Kerrin Rolufsson mit ihrem Bruder Harre auf. Ihre Mutter Terke ist bei der Geburt des dritten Kindes gestorben. Der Vater ist ein erfolgreicher Kommandeur auf einem Walfnger und fhrt mehrmals im Jahr nach Grnland. Zum Glck finden die Kinder bei ihrer Tante und Onkel ein Heim. Das Pastorenehepaar bringt groes Verstndnis fr Kerrin auf, die die Gabe hat, mit ihren Hnden zu heilen. Immer wieder werden Stimmen laut, dass dies ein Zeichen fr Hexenwerk sei. Der vorherrschende Aberglaube grenzt das junge Mdchen oft aus. Die Friesenhexe ist eine opulente Beschreibung der seinerzeit vorherrschenden Gesellschaftsform auf der friesischen Insel. Detailreich werden die Huser, Wirkungssttten und Landschaft beschrieben. Seinerzeit bliche Gewohnheiten, die sich gegenwrtig gendert haben, werden bereits im Text ausfhrlich erklrt. Wissbegierig erkundigen sich die Figuren nach dem Warum und der Leser erfhrt die Grnde wie nebenbei. Teilweise liest sich der Roman wie eine Chronik. Wer, wie die Autorin, die Insel Fhr liebt, hat mit diesem Buch eine historische Fundgrube in Hnden. Geschickt werden religise Gesinnung und vor allem die Angst vor Hexerei eingebunden. Dinge, die sich nicht erklren lieen, schchtern ein. Das Inselvolk trgt hier immer wieder ganz unterschiedliche Meinungsverschiedenheiten aus, die stets glaubhaft dargestellt sind. Durch unzhlige Ecken und Kanten der Betroffenen ist es schwer, den Ausgang vorherzusehen. Die Handlung variiert in der Erzhlgeschwindigkeit. Whrend die Einfhrung in das Inselleben die stete Wiederholung der tglichen Handgriffe eine Gemchlichkeit ausstrahlt, hlt der pltzliche Tod eines Inselbewohners den Leser in Atem. Der Mann wusste um ein Geheimnis, das Harre lieber verschwiegen htte. Als Kerrins Bruder obendrein am nchsten Morgen verschwunden ist, werden die Verdchtigungen immer lauter. Auch Kerrin bleibt davon nicht verschont. Erneut ist sie den Anfeindungen ausgesetzt und als Towersche verschrien. Doch die Autorin scheint Mitleid mit dem jungen Mdchen zu haben und schickt sie auf einem Walfnger als Chirurgus nach Grnland. Dort darf sie einen jungen Inuit treffen und durch ihn mehr ber ihre Gabe lernen. Karla Weigand hat zwischen knapp 600 Seiten eine Flle von Historie gepresst. Nicht nur die Inselgeschichte ist mit viel Liebe zum Detail verzeichnet, sondern auch die damaligen Fertigkeiten an Land und auf See. Genauso ausfhrlich wurde ein Portrt der Gesellschaft und der blichen Gepflogenheiten gezeichnet. Zuztlich verwebt sie die politischen Belange des Knigreichs Schweden, des Herzogtums Schleswig-Holstein-Gottorf und Russland. Sie lsst Kerrin eine tiefe Freundschaft mit Prinzessin Hedwig Sophie eingehen und gleichzeitig auf die Probleme der Zeit hinweisen. Die Friesenhexe ist unterhaltende Lektre, die gleichzeitig enorm viel Geschichte vermittelt. Wer sich davon nicht erschlagen fhlt, bekommt einen tiefen Einblick in die damalige Zeit. Der Epilog fhrt alle noch offenen Fden zusammen, sodass eine runde Handlung prsentiert wird. Umgangssprachliche Ausdrcke werden im nachfolgenden Glossar erklrt. Gerne empfehle ich diesen Roman weiter. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ich bin sprachlos... Von turquoise-mermaid... aber leider nicht im positiven Sinn. Es gibt einige Dinge, die mir wirklich sehr gut an dem Buch gefallen. Zum einen sind die Charaktere sehr liebenswert und man fiebert mit dem Schicksal jedes Einzelnen mit. Zum anderen gibt es wirklich viele unerwartete Wendungen, die die sonst ziemlich langweilig und langgezogene Geschichte wieder spannend machen. Da komme ich dann auch schon zu den Dingen, die mir weniger gut gefallen haben und mich letztendlich zu der schlechten Bewertung fhrten: Die vielen unwesentlichen Dinge ber den Alltag, die Dorfbewohner, die politischen Verhltnisse, etc. werden so ausschweifend und langweilig erzht, dass man das Buch am liebsten sofort beiseite legen mchte. Kurz bevor man dann wirklich aufgeben mchte, passiert etwas vllig Unerwartetes, was teilweise so erschtternd ist, dass man vor Spannung total aufgewhlt ist und unbedingt wissen mchte, wie es mit den einzelnen Personen und deren Schicksale nun weitergehen soll. Diese Stellen werden aber leider sehr kurz und oberflchlich abgehandelt, manchmal erst gar nicht aufgelst, bevor dann wieder diese langatmige Beschreibung von uninteressanten Geschehnissen einsetzt. Desweiteren habe ich aufgrund des Klappentextes eine ganz andere Geschichte erwartet! Kerrins Erlebnisse auf hoher See bzw. als Schiffsrztin machen lediglich ein viertel (!) des gesamten Buches aus, denn hauptschlich geht es um das Leben auf der Insel Fhr. Der Klappentext ist somit total irrefhrend! Das Ende hat wirklich alles Gute in diesem Buch zunichte gemacht. Ich hatte den Eindruck, dass die Autorin mit ihrer Geschichte einfach nicht mehr weiterwusste. Geschehnisse werden einfach im Unklaren gelassen und es endet so schroff und lieblos, dass es mir wirklich die Sprache verschlug. 8 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bewegte Zeiten, interessante Charaktere Von Klaudia Vormann Der neueste historische Roman der Erfolgsautorin spielt in Friesland Ende des 17. Jahrhunderts. Das Leben auf der Insel Fhr ist hart, die Mnner fahren als Fischer und Walfnger zur See, die Frauen mssen sich den grten Teil des Jahres allein um Haus und Hof kmmern. Es sind unruhige Zeiten, Auseinandersetzungen zwischen Protestanten und Katholiken sind an der Tagesordnung, und auch der Hexenglaube ist keineswegs ausgerottet und kann jederzeit wieder aufflammen. Wer anders ist, wie die junge, hbsche Kerrin und sich zudem mit Heilkunde beschftigt, gert leicht in Verdacht und damit in hchste Gefahr. Karla Weigand spannt einen breiten Bogen von den handfesten Friesen zu den politischen Geschehnissen jener Zeit, so am kniglichen Hof zu Stockholm und am russischen Zarenhof. Ob es um das Leben auf Fhr, die Jagd auf Wale oder das Seeruberunwesen geht, all dies ist in bewhrter Weise intensiv recherchiert und so dargestellt, dass man zuztlich zu einer spannenden Geschichte um die junge Heldin einen lebendigen Eindruck von

dieser Epoche unserer Geschichte gewinnt

Kurzbeschreibung Ein packendes Frauenschicksal in der rauen Inselandschaft FhrsFhr, Ende des 17. Jahrhunderts: Kerrin, die Tochter des angesehenen Kommandeurs Asmussen, erkennt frh, dass sie anders ist. Durch Handauflegen kann sie heilen. Nachts zieht es sie an die sturmtoste Kste und sie sieht Dinge, die den anderen verborgen bleiben. Als man sie der Hexerei verdchtigt, wird ihr die Gabe jedoch zum Fluch. Kerrin flieht und heuert als Schiffsrztin an. Eine gefhrliche Reise beginnt. Kurzbeschreibung Ein packendes Frauenschicksal in der rauen Inselandschaft FhrsFhr, Ende des 17. Jahrhunderts: Kerrin, die Tochter des angesehenen Kommandeurs Asmussen, erkennt frh, dass sie anders ist. Durch Handauflegen kann sie heilen. Nachts zieht es sie an die sturmtoste Kste und sie sieht Dinge, die den anderen verborgen bleiben. Als man sie der Hexerei verdchtigt, wird ihr die Gabe jedoch zum Fluch. Kerrin flieht und heuert als Schiffsrztin an. Eine gefhrliche Reise beginnt. ber den Autor und weitere Mitwirkende Karla Weigand wurde 1944 in Mnchen geboren. Sie arbeitete zwanzig Jahre lang als Lehrerin, bevor sie sich dem Schreiben zuwandte. Sie lebt mit ihrem Mann in der Nhe von Freiburg.